

ANFRAGE von Hans Egli (EDU, Steinmaur), Domenik Ledergerber (SVP, Küssnacht) und Martin Farner (FDP, Stammheim)

betreffend Maulkorb für das landwirtschaftliche Beratungszentrum Strickhof

Gemäss zugetragenen Informationen hat die Baudirektion der Landwirtschaftlichen Schule Strickhof einen Maulkorb zu den beiden Agrarinitiativen verhängt. Agroscope hat als Nationales Forschungsinstitut einen Bericht über die Vor- und Nachteile der beiden Agrarinitiativen verfasst. Dieser Agroscope Bericht und eigene Erkenntnisse des Landwirtschaftlichen Beratungszentrums verlangen nach Erklärungen und Auskünften des Strickhofs.

In diesem Zusammenhang bitten wir den Regierungsrat um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Wie stuft die Regierung die Verhängung des Maulkorbes unter dem Aspekt der Informationspflicht der Landwirtschaftlichen Beratungszentren ein?
2. ETH und UNI Exponenten äussern sich zu den Agrarinitiativen. Die Bio Schule Fintan, die einen kantonalen Leistungsauftrag hat lässt keine Gelegenheit unbenutzt, um für zweimal Ja zu werben. Ist da eine neutrale Information des Strickhofs nicht ebenso legitim?
3. Welche Kompetenz hat ein einzelner Regierungsrat, um einer kantonalen Stelle die Informationspflicht zu entziehen?

Hans Egli
Domenik Ledergerber
Martin Farner